

# Evangelischer Gemeindebrief

## Steppach – Pommersfelden mit Limbach

März–Mai 2020

# Katholischer Gemeindebrief

## Sambach – Pommersfelden





## Mein goldener Faden

Ein wegweisendes Buch von J. Zink: Die Goldene Schnur – Anleitung zu einem inneren Weg. Darin nimmt er Suchende an die Hand, *die schon an allem entlanggedacht haben, wo man sich nur entlangdenken kann, und doch merken, dass man nicht recht vorankommt...* und gibt konkrete Orientierung für eine eigene mystische Reise, für spirituelle Erfahrungen, die erlebbar werden, *wenn man dann der Religion ihr äußeres Kleid abstreift, ihre Zeitgebundenheit, ihren Ort auf diesem Erdball, die Kultur, aus der sie hervorgegangen ist und in der sie ihre Form und ihre besondere Botschaft gefunden hat.* Sein Credo: solch ein spiritueller Weg ist immer ein Gewinn, für sich und über sich hinaus, weil er verändert. Und er ist vergleichbar einer Goldenen Schnur im Labyrinth des Lebens, frei nach der alten griech. Mythologie mit Minotaurus und Theseus, wo es allerdings wohl mehr ein Irrgarten war, wo es kaum ein Entrinnen gab... Doch Theseus bekam Hilfe durch den legendären Faden der Ariadne, der Tochter des mächtigen Königs Minos von Kreta. Diesen Ariadefaden band er am Eingang der Höhle fest, in der sich Minotaurus, ein schreckliches Ungeheuer, befand, das er umbringen wollte, sollte und auch tat. Ob der Faden der Prinzessin Ariadne nun gold war, sei dahingestellt, aber er war goldwert, denn er führte ihn wieder heraus: als Held – ins Leben. Solch ein Goldener Faden in unserem Leben, sagt Zink, das sind Gebete, Meditation, Wunder, alles, worin ich Gott begegnen, mich zu ihm aufmache – zur Mitte: im Staunen durch die Elemente, der Natur, in Musik und Kunst, in Begegnung.

Nun, vergleiche ich mein Leben gewiss nicht nur und immer mit einem Labyrinth, denn da gibt es gottseidank weit mehr sonnige Alleen und frohgemute Wegstrecken. Zudem lebe ich auch gerne in meiner Religion mit all *ihren äußeren Kleidern* an Liturgien und Bekenntnissen, und ich bin auch nicht der Typ, der es konzentriert mystisch braucht.

Mich aber dennoch – immer mal wieder – auf meinen spirituellen Weg zu machen, vielmehr: manchmal genau deshalb stehen zu bleiben, eine Rast einzulegen und besinnlich wie besonnen nachzuspüren, nachzudenken, was meinen Weg eigentlich ausmacht, wo er mich hinführt – mitunter auch wegführt – und was mich leitet, von wem ich mich leiten lasse,

das ist mir wichtig.

das ist mir auch aufgegeben wie geschenkt

als wandernde Gottesbürgerin,

und dazu gibt es Zeiten, die mich dazu

besonders einladen: wie die Passionszeit, die 7 Wochen Besinnung auf Gottes unvergleichliche Wegbegleitung in meinem Leben mit den 4 ökumenischen Passionsandachten in unserer Gemeinde;

und dazu ist mir auch ein Goldener Faden in die Wiege gelegt worden: die Liebe Gottes, als Bindemittel mit Gott und Vernetzungshilfe mit anderen, als Richtschnur in meinem Leben und als Verheißung für ein goldgütiges Leben. Oder mit den in-sich-verbundenen und leitenden Worten aus dem 1. Joh-Brief (4,16): *Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.* AMEN.

*Ang. C. Steinbauer*

Ihre Pfrin. Angelika C. Steinbauer

# Gottesdienst im Grünen an Himmelfahrt

Do, 21. Mai um 10 Uhr  
auf dem Sportplatz  
in Lonnerstadt  
anschließend Mittagessen



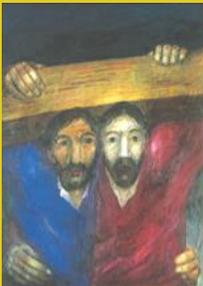
Es laden ein die evangelischen Gemeinden:  
Buttenheim, Hirschaid, Höchststadt, Lonnerstadt, Limbach, Mühlhausen,  
Pommersfelden, Steppach, Weingartsgreuth  
mit den Posaunenchören aus den Gemeinden

## 30 Minuten für mich und Gott

mit meditativen Liedern, Gebet und Gedanken

ökumenischer Passionsandachten

jeweils um 19 Uhr in St. Erhard/Steppach



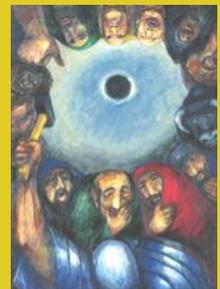
Fr, 13.3. Nehmt auf euch mein Joch

Fr, 20.3. Am Boden

Fr, 27.3. Schaulust

Fr, 3.4. Es ist vollbracht

zu Bildern von Sieger Köder



M. Dittebrand-Schmitt, Gabriele Sapper,  
Pfrin. Ang. C. Steinbauer, Pater Stephan Panzer

## Finanzen? Auch mit 90 Jahren kein Problem

Ein „Loblied auf die Lore“ haben die Mitglieder des Kirchenvorstands Pommersfelden im Gottesdienst am 12. Januar 2020 gesungen: zum großen Dank und zur Anerkennung für 52 Jahre ehrenamtlichen Dienst als Kirchenpflegerin der Gemeinde

Pommersfelden. Eleonore Kahl übernahm das Amt 1967 nach dem plötzlichen Tod ihres Vaters, wobei sie damals als fünffache Mutter und mit dem Aufbau der eigenen Gärtnerei genug um die Ohren hatte. Pfarrer Andreas Steinbauer dankte ihr für den stets zuverlässigen und äußerst sorgfältigen



Lore Kahl gab nach 52 Jahre Dienst ihr Amt als Kirchenpflegerin in Pommersfelden ab.

Dienst – auch mit 90 Jahren bereiten Frau Kahl die Finanzen kein Problem. Doch es sei nun an der Zeit aufzuhören, meinte die rüstige Seniorin einige Monate nach ihrem 90. Geburtstag im Sommer 2019 und freute sich über die aner-

kennenden Worte, auch vieler Gottesdienstbesucher, und das kleine Ständchen. „Wir wünschen ihre Segen und Freude allhier, jeder ihr Dank heute bringe.“ Als Nachfolgerin im Amt der Kirchenpflegerin für Pommersfelden konnte Claudia Zwanziger gewonnen werden.



### Lichterlabyrinth

Eine ganz besondere, gefühl- und stimmungsvolle Atmosphäre herrschte bei der Andacht am Neujahrstag. Ein riesiges Lichterlabyrinth erwartete die Besucher auf dem Platz vor der Kirche in Pommersfelden, das es dann in Gemeinschaft zu durchschreiten galt.

Vorankündigung

# Dekanatskirchentag

## am 5. Juli in St. Stephan/Bamberg

Anlässlich des 1000-jährigen Jubiläums der Stephanskirche in Bamberg findet am 5. Juli 2020 nach über 10 Jahren wieder ein Dekanatskirchentag statt. Beim Gottesdienst wirken neben Dekan Hans-Martin Lechner auch Landesbischof Dr. Bedford-Strohm und Erzbischof Dr. Schick mit. Gleichzeitig sind alle Kinder zu einem ökumenischen Kindergottesdienst in die Obere Pfarre eingeladen. Nach dem Gottesdienst findet ein buntes Programm rund um die Stephanskirche statt.

Ein genaueres Programm finden Sie im Frühjahr 2020 unter [dekanat-bamberg.de](http://dekanat-bamberg.de)



Was wären unsere Weihnachtsgottesdienste ohne die beiden Krippenspiele mit der großen Beteiligung der Kinder aus unseren Gemeinden? Es war wieder eine Freude die Kinder beim Präsentieren der Weihnachtsgeschichte in all ihrer Strahlkraft zu erleben!



## Adonia-Musical *Musical 77*

### „Wie Gott mir so ich dir!“

am Freitag, den 12. Juni um 19.30 Uhr  
(Einlass: 18.30 Uhr)

in der Ebrachtalhalle Wachenroth.

Veranstalter ist die evang. Kirchengemeinde Schloßkirche Weingartsgreuth.  
Eintritt frei – freiwillige Spende.

## La Brasserie

Konzert mit dem  
Bläserensemble des  
Dekanats Bamberg

Von Engeln und  
Schätzen

am So. 10. Mai  
um 19 Uhr

in der Limbacher Kirche  
Eintritt frei!



## Orgelmusikalische Überraschungen



Rock, Blues, Liturgie

am Sa. 23. Mai um 19 Uhr  
in der Steppacher Kirche

Es spielen:  
Eric Seuberth und  
Hans-Georg Popp

Eintritt frei!

## Ostern in Meru: „Mgeni ni baraka“

Kein Osterhase weit und breit. Und auch Ostereier sind in Tansania noch weitgehend unbekannt. Der früher

gerade auf den Dörfern traditionelle Brauch, die Häuser mit Palmzweigen und bunten Blüten zu verzieren, gerät langsam in Vergessenheit. Stattdessen stehen

christliche Traditionen und das gemeinsame Feiern mit Verwandten, Freunden und Nachbarn im Mittelpunkt. Während Kinder und Jugendliche ansonsten eigene Gottesdienste feiern, feiern sie an Karfreitag und Ostermontag gemeinsam mit den Erwachsenen. Abendmahl feiern vor allem ländliche Gemeinden übrigens nur viermal im Jahr. Kinder nehmen grundsätzlich erst nach der Konfirmation daran teil.

Beim Feiern steht auch an Ostern das gemeinsame Essen im Mittelpunkt. Die Familien im Dorf treffen sich und essen gemeinsam. Oft gibt es Pilau, ein Reisgericht mit Gemüse oder Fleisch. Dazu gibt es zur Feier des Tages Softdrinks oder etwas Alkohol. Unter Umständen werden dazu auch muslimische Nachbarn eingela-

den. Wie immer in Tansania werden den Gästen dabei die besten Speisen angeboten. Schließlich lautet einer

der wichtigsten Sprichwörter: Mgeni ni baraka (ein Gast ist ein Segen). Es wie in der biblischen Ostergeschichte: Die Emmaus-Jünger erleben Jesus zunächst als Fremden, aber über gemeinsames Essen wird er zu dem, der er wirklich ist.



Frauen der Massai-Gemeinde vor ihrer Kirche

## Osternacht

am So, 12. April  
um 5 Uhr  
in Steppach

für alle  
Gemeindeteile



Anschließend  
Osterfrühstück im Gemeindehaus

Probe des Lichtereinzugs für Kinder  
am Sa, 11. April um 10 Uhr  
in der Steppacher Kirche

## Frankenkrimi trifft Frankensatire

Lesung am Fr, 27. März um 20 Uhr  
im Gemeindehaus Steppach

Brigitte und Killen McNeill, bekannt als Kabarettisten, Musiker und Autoren, haben beide im vergangenen November neue, ganz unterschiedliche Bücher vorgestellt. Brigittes neues Buch "Herz hat a jeder" ist, wie ihr erstes, eine Sammlung von lustigen Geschichten, Dialogen, Liedern und Anekdoten, alle im gemäßigten fränkischen Dialekt. Im Gegensatz dazu hat Killen einen fränkischen Krimi über Missbrauch in einem Dorf geschrieben, über den in der Literaturbeilage der Nürnberger Nachrichten stand: "Mit „Hassberg“ ist Killen McNeill ein richtig guter Frankenkrimi gelungen." Durch den Kontrast der beiden Bücher wird die Lesung für die Zuhörer besonders abwechslungsreich, verspricht Spannung und Humor.



Brigitte und Killen McNeill

Übrigens: Die **Sommer-Ferienlektüre-Leseaktion** (wir stellen neue oder ältere Bücher vor) findet am Fr, 15. Mai um 19 Uhr in der Bücherei Steppach statt.

Pommersfelden 4./ 5. April

Steppach 18./ 19. April

Luca Holzberger, Pommersfelden

Celine Knorr, Sambach

Pauline Rippel, Pommersfelden

Dominik Haas, Herzogenaurach

Nils Mailänder, Limbach

Greta Hertrich, Frensdorf

Nina Müller, Steppach

Luis Dressel, Steppach

Jakob Möckel, Vorra

Richard Thiel, Steppach

Valentin Wicht, Reundorf



Es wurden getauft:



Kann im Internet nicht veröffentlicht werden!

Es wurden beerdigt:



Johanna Merk, 84 J., Unterköst

Berta Kühhorn, 78 J., Steppach

Maria Derrer, 94 J., Steppach

## Ökumenische Kinderbibelwoche

in St. Stephan/ Bamberg

für Kinder von 5 – 13 Jahren

von Mo, 6. bis Do, 9. April

von 9.30–12.30 Uhr

Thema: Stephanus



St. Stephan in Bamberg

### Wir fahren mit dem Bus nach St. Stephan!

Die Kirchengemeinden Lonnerstadt, Höchstadt, Weingartsgreuth, Mühlhausen, Steppach, Pommersfelden, Limbach sind zu dieser außergewöhnlichen Kinderbibelwoche in der Karwoche eingeladen! Näheres zur Anmeldung und Abfahrtszeiten in allen unseren Orten wird in einem Flyer veröffentlicht, der in den Schulen verteilt wird oder in den Pfarrbüros erhältlich ist!

Den Abschluss feiern wir am Gründonnerstag, den 9. April um 11.30 Uhr, zu dem auch alle Erwachsenen und Geschwister herzlich eingeladen sind.

Unkostenbeitrag in St. Stephan 5 €. Bitte bring auch immer Stifte, Schere und Kleber mit!

Wir freuen uns auf Dich!

## Posaunenchor Steppach

Jeden Mittwoch  
um 19.30 Uhr im  
Martin-Luther-  
Gemeindehaus

Leitung:  
Werner Hofmann,  
Tel. 09548/1234



## Kinderkino

am Sa, 21. März  
im evang. Gemeindehaus  
Stappach

### Knerten traut sich

Einlass: 14.30 Uhr

Eintritt: 50 Cent

Popcorn + Getränke: je 50 Cent

## Kindergottesdienst

in der Regel am ersten Sonntag des  
Monats!

um 9.30 Uhr  
im Gottesdienst

- So. 5. April
- So. 24. Mai



## Gemeindebücherei

im Martin-Luther-Gemeindehaus

### Öffnungszeiten:

mittwochs  
17–19 Uhr

sonntags  
10.30–11.30 Uhr

Erweiterte Öffnungszeit von Oktober  
bis Juli immer am ersten Freitag im  
Monat von 10.30 bis 11.30 Uhr

### Sommer-Ferienlektüre-Aktion

am Fr, 15. Mai um 19 Uhr  
in der Bücherei



## Mutter-Kind-Gruppe

immer montags von 9 -10.30 Uhr  
im Gemeindehaus Steppach

für Kinder ab dem Krabbelalter mit Ma-  
ma, Papa, Oma und Opa.

Bei Fragen bitte an  
Yvonne Schwarm  
Tel. 09548/981206  
wenden!



## Singgemeinde Steppach

Die Singgemeinde probt jeden Montag  
um 19.30 Uhr im

Martin-Luther-  
Gemeindehaus

Leitung:

Thomas Becher

Tel. 09561/31417



## Kindergottesdienst

Limbach

um 9.30 Uhr  
beginnend im  
Gottesdienst

- Mo. 13.4.



## Mutter-Kind-Gruppe

immer montags von 15 – 16.30 Uhr

mittwochs von 9.30 - 11 Uhr

im Katharina-von-Bora-Gemeindehaus  
Pommersfelden /Hauptstr. 4

für Kinder ab dem Krabbel-  
alter mit Mama, Papa, Oma  
und Opa. Ansprechpartnerin:  
Katha Eibert-Riedel

Tel. 0151/16728494 oder

Jessica Kleinlein

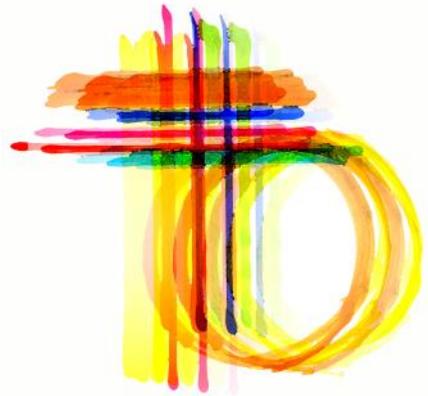
Tel. 0176/21120880



## Offener Seniorentreff

im Katharina-von-Bora-Gemeindehaus  
Pommersfelden jeweils ab 14 Uhr

- **Mo. 23. März**  
mit Krankenhaus-Pfarrer  
Matthias Spaeter; Thema:  
Was kann ich mir Gutes tun?
- **Mo. 20. April**  
Vortrag von Hrn. Veit  
„Künstliche  
Gelenke“



## Posaunenchor Pommersfelden – Limbach

Proben: Immer freitags  
um 19.30 Uhr im Feuer-  
wehrhaus Pommersfelden

Leitung:  
Norbert Stumpf  
Tel. 09548/98 15 50



### *Impressum:*

Gemeindebrief der evang. Kirchengemeinden Steppach/Pommersfelden/Limbach sowie der kath. Gemeinden Sambach/Pommersfelden

Redaktion + Fotos:

Andreas und Angelika C. Steinbauer,  
Inge Stecklina-Seppel, Susann Kirsch,  
Heidi Rippel, Pater Stephan Panzer,  
Andrea Rudolph

Layout: Andreas Steinbauer, Manuela Preller

Auflage 2000

## Evang. Kindergarten Pommersfelden

### ... Helau und Hurra - der Fasching ist da

Unsere Kindergartenkinder haben sich auch in diesem Jahr wieder viele phantasievolle

Kostüme ausgedacht und feierten gemeinsam eine tolle Faschingsparty. Bei Spiel und Tanz in den Gruppen, einem leckeren Faschingsbüfett und vielen Überraschungen hatten die

Kinder jede Menge Spaß. Beim Abholen gab es dann sogar noch eine Überraschung für die Eltern.



Fasching im Kindergarten

Für unsere Vorschulkinder gab es im Februar ein besonderes Training: Frau Düring von der Bamberger Polizei erläuterte den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr zunächst theoretisch und anschließend wurde am Fußgängerüberweg praktisch geübt. Zum Schluss durften die Kinder das

Polizeiauto besichtigen und sogar das Blaulicht anschalten. Vielen Dank an Frau Düring für dieses tolle Erlebnis!



Die Dorfgemeinschaft Pommersfelden überbringt Geschenke

Der Kindergarten Zwergenburg bedankt sich zudem nochmals recht herzlich bei der Dorfgemeinschaft Pommersfelden. Vom Erlös des Kuchenverkaufs beim Sommerfest unseres Kindergartens spendete uns die DGP zwei nagelneue Tablets für die Erzieherinnen.

## Evang. Kindergarten Steppach

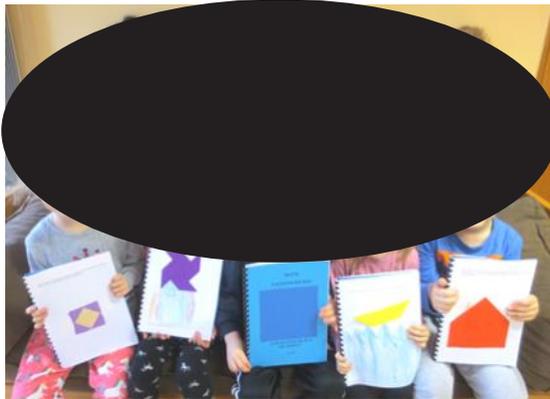
### Projektzeit .... ist jeden Tag.

Jeder Tag im Kindergarten ist ein Lernen, Erforschen und Schlauer werden. Unsere Projekte zum Thema Schulvorbereitung machen wir deshalb mit all unseren 4 -6 jährigen Kindern und sie freuen sich immer sehr darauf für eine Stunde etwas ganz Besonderes zu machen.

In diesem Gemeindebrief möchten wir Ihnen gerne eines unserer Projekte näher vorstellen: „Das

#### **kleine blaue Quadrat“**

Was kann nicht alles aus einem Quadrat entstehen. Die Geschichte „Das kleine blaue Quadrat“ lädt auf fantasievolle Weise dazu ein, ganz grundlegende geometrische Erfahrungen zu sammeln.



Das kleine blaue Quadrat - unser Projekt

Das kleine blaue Quadrat möchte sich gern einmal verwandeln und eine andere Gestalt annehmen. In seinem Traum macht dies der Zauberer Funkelhut

möglich. Er möchte seine Freundin, die Hexe, beeindrucken und verzaubert das Quadrat in alle möglichen Dinge; so wird es zum Kopftuch oder zum geheimnisvollen Liebesbrief. Es begegnet sich im Traum aber

auch als Kleiderschrank, als Windmühle oder sogar als Spiegel. Spielerisch sind die Kinder bei der Gestaltung ihres Faltbuches in die Welt der Geometrie eingetaucht und haben zusammen mit dem Zauberer Funkelhut viele neue Erfahrungen gemacht.

### ...DANKE...DANKE...DANKE...DANKE...DANKE...

Der Steppacher „Winterzauber“ brachte dem Kindergarten auch in diesem Jahr Glück! Die fleißigen Landfrauen haben an vielen gemeinsamen Abenden miteinander gewerkelt und ganz besondere Kunstwerke gezaubert. Diese gingen dann beim Winterzauber weg, wie warme Semmeln und in der Kasse sammelte sich eine stattliche Summe an.

Der Reinerlös von 500 Euro kommt auch in diesem Jahr dem Kindergarten zugute.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den engagierten Frauen.

Dieses Geld wird in die neue Gruppe unseres Kindergartens investiert.

Die Kindergottesdienste beginnen jeweils in der Kirche.

Gottesdienste in **Frensdorf** finden immer in der katholischen Kirche statt.

In **Pettstadt** trifft sich die Gottesdienstgemeinde **im Kinder- und Jugendheim der Caritas, Kirchplatz 1** (hinter der kath. Kirche).

So, 8. März Reminiszere	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Steinbauer)
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
So, 15. März Okuli	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Steinbauer)
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
So, 22. März Lätäre	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
	Limbach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Steinbauer)
So, 29. März Judika	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Stecklina-Seppel)
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Sa, 4. April	Pommersfelden	16.30 Uhr	Konfirmandenbeichte (Pfrin. Steinbauer + Team)
So, 5. April Palmsonntag	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
	Steppach	9.30 Uhr	Kindergottesdienst
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)
	Pommersfelden	17 Uhr	Konfirmanden-Dankandacht (Pfrin. Steinbauer + Team)
Do, 9. April Gründonnerstag	Limbach	19 Uhr	Liturgischer Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfrs. Steinbauer)

Fr, 10. April  
Karfreitag



Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfr. Steinbauer)
Pommersfelden	14.30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Steinbauer)
Steppach	15.30 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu (Pfr. Steinbauer)
Pettstadt	18 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)

So, 12. April  
Ostersonntag



Steppach	<u>5 Uhr</u>	Osternacht mit Abendmahl (Pfrs. Steinbauer + Team)
Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Frensdorf	18 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Steinbauer)

Mo, 13. April  
Ostermontag

Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Sauer )
Limbach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Limbach	9.30 Uhr	Kindergottesdienst

Sa, 18. April

Steppach	17 Uhr	Konfirmandenbeichte (Pfrin. Steinbauer + Team)
----------	--------	------------------------------------------------

So, 19. April  
Quasimodogeniti

Steppach	9.30 Uhr	Konfirmation mit Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)
Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Steppach	17 Uhr	Dankandacht (Pfrin. Steinbauer + Team)

So, 26. April  
Misericordias  
Domini

Steppach	9.30 Uhr	Jubelkonfirmation mit Abendmahl (Pfrin. Steinbauer)
Steppach	14.30 Uhr	Friedhofsgang
Steppach	9.30 Uhr	Kindergottesdienst
Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)

So, 3. Mai Jubilate	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Vorstellung der derzeitigen Präparanden (Pfrin. Steinbauer)
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
So, 10. Mai Kantate	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Diakon Giepen)
	Limbach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Lektor Popp)
So, 17. Mai Rogate	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Garbe)
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Do, 21. Mai Christi Himmelfahrt	Lonnerstadt/ Sportplatz	10 Uhr	Freiluftgottesdienst des südl. Dekanats
So, 24. Mai Exaudi	Frensdorf	9.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Naturbadesee
	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
	Steppach	9.30 Uhr	Kindergottesdienst
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Diakon Giepen)
So, 31. Mai Pfingstsonntag	Steppach	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfrin. Steinbauer)
	Pommersfelden	9.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
	Pettstadt	18 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Steinbauer)
Mo, 1. Juni Pfingstmontag	Limbach Steppach	9.30 Uhr <u>19 Uhr</u>	Gottesdienst (Pfr. Schäfer) Ökumenische Abendandacht auf dem Merksplatz



## Besondere katholische Gottesdienste

So, 29.03  
10.30 Uhr

5. Fastensonntag  
Eucharistiefeier, anschl. Fastenessen im Pfarrsaal

So, 5.4.  
8.45 Uhr

Palmsonntag  
Palmweihe am Durmannskreuz mit allen Kommunionkindern,  
anschl. Palmprozession und Eucharistiefeier

So, 12.4.  
6 Uhr  
10.30 Uhr

Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn  
Auferstehungsfeier, anschl. Osterfrühstück im Pfarrsaal  
Festgottesdienst

Mo, 13.4.  
10 Uhr  
17 Uhr

Ostermontag  
Feier der Erstkommunion für Pommersfelden  
Festandacht

So, 19.4.  
10 Uhr  
17 Uhr

Weißer Sonntag  
Feier der Erstkommunion für Sambach  
Festandacht

So, 26.4.  
10.30 Uhr

3. Sonntag der Osterzeit  
Jubelkommunion für Sambach und Pommersfelden

Fr, 1.5.  
9 Uhr

Eucharistiefeier mit Fahrzeugsegnung

Fr, 15.5.  
Uhrzeit folgt

Maiandacht am großen See

Es wurden getauft:



Kann im Internet nicht veröffentlicht werden!

Es wurden beerdigt:



Denzler Baptist (92 J.), Pommersfelden

## Wir freuen uns auf unsere Erstkommunion

Pommersfelden 13. April

Batz Mia, Pommersfelden  
Kühl Anika, Limbach  
Schulz Maximilian, Limbach  
Silberbauer Lennard, Limbach  
Thoma Noel, Steppach  
Weisser Nadine, Pommersfelden

Sambach 19. April

Butzbacher Elena, Sambach  
Fliehr Leon, Sambach  
Hahn Raphael, Wind  
Hofmann Valentina, Sambach  
Klein Annalena, Sambach  
Lunz Luca, Wingersdorf  
Mönius Nina, Sambach  
Ponner Emilia, Steppach  
Roppelt Eva, Sambach  
Schütz Flora, Wingersdorf  
Seitz Simon, Weiher  
Wagner Pia, Sambach  
Wiesneth Mona, Oberndorf  
Wittmann Elias, Sambach



## Sternsinger aus Pommersfelden, Steppach und Limbach sammeln 1.905,10 € für benachteiligte Kinder

Die Sternsinger der Filiationkirchenstiftung Pommersfelden sind ganz schön stolz, denn das Ergebnis ihres Engagements kann sich wahrlich sehen lassen: 1.905,10 Euro kamen bei ihrer Aktion in Pommersfelden (649,47 €), Steppach (848,50 €) und Limbach (407,13 €) zusammen, die für benachteiligte Kinder in aller Welt bestimmt sind. Einen Tage lang waren 24 Mädchen und Jungen sowie 6 jugendliche und erwachsene Begleiter in den Ortsteilen unterwegs zu den Menschen. Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“ ihre Lieder gesungen und „20\*C+M+B+20“, Christus Mansionem Benedicat, über zahlreiche Türen geschrieben.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 62. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Rund 1,14 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 74.400 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Im Namen der Kirchenstiftung möchten wir uns bei allen Sternsingerinnen und Sternsängern sowie bei allen Helfern bedanken, welche die Aktion tatkräftig unterstützt haben.

Ein weiterer Dank gilt auch der Evang. Kirchengemeinde für die Nutzung ihrer Räumlichkeiten und der ganzen Bevölkerung die uns sehr freundlich empfangen hat.

Peter Walz



## Die Sternsinger-Krone weitergegeben

Für Frau Belzer und für mich, war es in diesem Jahr die letzte Aktion, die wir über viele Jahre mit großer Freude organisiert und durchgeführt haben.

Wir freuen uns sehr darüber, dass wir die Organisation der Sternsingeraktion bei einem gemeinsamen Kaffeetrinken symbolisch in die Hände von Frau Walter und Frau Weigel legen durften. Die Sternsingeraktion ist ein kostbares Juwel der Jugendarbeit und braucht den Einsatz vieler, um eine Zukunft zu haben. Die Kinder geben der Aktion ein Gesicht und die Organisatoren im Hintergrund ihre Struktur.

Nur im Zusammenwirken aller gelingt sie und berührt die Menschen vor Ort. Wir haben in den Jahren, in denen wir verantwortlich waren immer wieder Zuspruch und Anerkennung erfahren dürfen und wünschen dieses auch unseren beiden Nachfolgerinnen - und natürlich ganz, ganz wichtig viele motivierte Könige!

Johanne Belzer/Peter Walz



Freudige Übergabe

## Kinder-Musical Glüwi, ein wundersamer Haufen

Unser neuer Seelsorgebereich unter Leitung von Pfarrer Albert Müller, hat am 12. Januar nach Burgebrach, zur Aufführung des Musicals "Glüwi" in die Steigerwaldhalle eingeladen. Einige Ministranten mit Begleitpersonen aus unserer Pfarrei sind der Einladung gefolgt. Das Musical "Glüwi" wurde von Behinderten und Betreuern der Barmherzigen Brüder Gremsdorf aufgeführt. Es war ein wunderschöner Nachmittag und man kann nur staunen was Menschen trotz Behinderung alles darbieten können. Durch viel Applaus wurden sie für ihre Darbietungen belohnt, man konnte es ihnen ansehen, denn die Freude war ihnen ins Gesicht geschrieben.



Ein wundersamer Haufen

## Sternsinger Sambach

Am Sonntag, dem 05.01.2020, fand die alljährliche Sternsingeraktion statt. Unter dem diesjährigen Motto "Frieden! Im Libanon und weltweit" gingen wir Sternsinger von Haus zu Haus und sammelten Geld, um dieses Projekt zu unterstützen.

Bereits am Samstag, dem 04.01.2020, waren wir im Gottesdienst, um uns aussenden zu lassen. Am Sonntag, dem

05.01.2020, um 9.30 Uhr starteten wir Sternsinger mit vier Gruppen in Oberndorf, Weiher, Wingersdorf, Wind und Sambach. Wir sind von Haus zu Haus gezogen, haben unseren Spruch aufgesagt und 20\*C+M+B+20, Christus Mansionem Benedicat, über viele Türen geschrieben. Wir wurden schon von vielen erwartet und freundlich aufgenommen. Zum Mittagessen haben wir uns im Gasthaus Wiesneth in Sambach getroffen. Nach dem Mittagessen haben wir gestärkt unsere Sternsingeraktion fortgesetzt. Zum Abschluss des Tages haben wir uns um 17.00 Uhr im Pfarrsaal getroffen.

Am Dreikönigstag überreichten wir das gesammelte Geld in der Kirche und konnten das Ergebnis vom Vorjahr sogar noch übertreffen. Wir möchten uns bei den Spendern für die großzügigen Spenden bedanken. Vielen lieben Dank auch an alle, die diese Aktion unterstützt haben.

Es war schön und hat uns großen Spaß gemacht, als Sternsinger von Haus zu Haus zu gehen.

Sternsingergruppe Sambach



Sternsinger Sambach 2020

## Singen der Gemeindechöre

Eine feste Station auf dem Weg durch den Advent stellt das „Singen der Gemeindechöre“ dar. So auch dieses Jahr am 2. Advent in Sambach. Der Liederkranz Sambach, der Männergesangsverein Liederkranz Frohsinn Pommersfelden-Limbach, die Singgemeinde Steppach, die Frauenchöre Antonia und Miriam aus Sambach-Pommersfelden sowie

die TonArten aus Herrnsdorf-Sambach stimmten die Besucher auf die Ankunft des Krippekinde ein. Andreas Brunner, der Gemeinde Pommersfelden als Chorleiter und den Sambachern als „Festorganist“ bekannt, nutzte die Gelegenheit zum Besuch seiner alten Wirkungsstätte. Das nächste Wiedersehen und Wiederhören mit den TonArten folgt am 24. April in Sambach im Zusammenhang mit dem Konzert der Bavarian Brass. Der Erlös des Abends ging an die Burgebracher Tafel.



Singen der Gemeindechöre

Pater Stephan

## Antonitag und Bistumspartnerschaft

Die Feier des Antonitages am 17. Januar warf ein Licht auf unseren neuen Seelsorgebereich und auf die Bistumspartnerschaft zwischen den Diözesen Bamberg und Thies im Senegal. Aus Priesendorf, also ganz aus dem Norden unseres Seelsorgebereichs, war Abbe Moise Seck zu uns gekommen, um unser Patrozinium mit uns zu feiern und uns des Lebens des hl. Antonius vorzustellen. Gleichzeitig machte er die Bistumspartnerschaft nach Afrika sichtbar. Abbe Moise wurde 1976 in Dakar geboren und



Abbe Moise Seck feiert das Patrozinium mit uns

2003 zum Priester geweiht. Er sagt von sich: „Als Priester war ich zunächst vier Jahre lang Kaplan in der Pfarrei Notre Dame de l'Assomption de Mont Rolland, dem marianischen Heiligtum in der Diözese Thies. Danach diente ich fünf Jahre lang als Kaplan in der Pfarrei sainte Croix in Bambey. Gleichzeitig war ich Seelsorger an der Universität Bambey und Jugendseelsorger des Dekans von Baol. Nach Bambey ging ich für zwei Jahre als Kaplan in die Pfarrei Jesus Bon Pasteur in Thies. Gleichzeitig war ich Jugendseelsorger des Dekanats Thies und verantwortlich für die Schulseelsorge in Thies.

Nach dieser Erfahrung, von Oktober 2014 bis September 2018, wurde ich zum Diözesanjugendpfarrer ernannt; außerdem war ich für die Koordination der Verbände von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in der Diözese Thies zuständig (Pfadfinder, Katholischer Frauenverband, u.s.w.). Natürlich mit einem Team von Seelsorgern.

Ich bin im Oktober 2018 in Deutschland angekommen. Nach einem Jahr in Burgwindheim, um in das Leben der Kirche in Deutschland einzutauchen, bin ich hier in diesen Gemeinden Priesendorf - Dankenfeld - Kirchaich - Lembach.

Warum arbeite ich jetzt im Bistum Bamberg? Die Erzdiözese Bamberg und die Diözese Thies, meine Heimatdiözese, sind Partnerdiözesen. Die beiden Kirchen haben ihre Partnerschaftsvereinbarung am 22. September 2007 offiziell unterzeichnet. Eine Kirchenpartnerschaft wird durch Gebet, Solidarität und Austausch genährt.“

Pater Stephan

## Wandel im BDKJ Burgebrach

Bereits im vergangenen Jahr fand die Dekanatsversammlung, ein jährliches Treffen aller Vertreter der Jugend(-verbands)arbeit im ehemaligen Dekanat Burgebrach statt. Veranstalter ist dabei der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Burgebrach, der von seiner Arbeit berichtete. Neben einem Rückblick auf Aktionen wie den Ü-Tag, das Kinderwochenende oder die Dekanatsjugendosternacht, die im vergangenen Jahr in Frensdorf stattfand, wurden auch die Finanzen offengelegt und von geplanten Aktionen des BDKJs berichtet. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Wahl der Dekanatsvorstände. Natascha Feiler, Luisa und Lea Ziegler, sowie Sebastian Feulner wurden im Amt bestätigt werden, Carolin Krug wurde neu gewählt.

Die kommenden Monate werden für den BDKJ und Katharina Ulrich, Bildungsreferentin des Jugendamts der Erzdiözese (EJA) einige Neuerungen bringen. Für den BDKJ und das EJA gilt es, sich im Dekanat Bamberg-Land neu aufzustellen, sich als größere Teams zu finden und die gemeinsame Arbeit unter veränderten Rahmenbedingungen aufzunehmen. Aus diesem Grund werden im kommenden Jahr weniger Aktionen des BDKJ Burgebrach angeboten werden, lediglich Traditionsveranstaltungen wie beispielsweise das Kinderwochenende im Herbst oder der Ü-Tag am letzten Samstag der Sommerferien werden stattfinden. Ausschreibungen und Informationen zu allen Aktionen finden sie rechtzeitig unter [www.bdkj-burgebrach.de](http://www.bdkj-burgebrach.de). Jugendliche und junge Erwachsene, die Lust haben, diese Veranstaltungen als Teil des Teams zu unterstützen, können sich jederzeit bei Bildungsreferentin Katharina Ulrich unter [info@eja-burgebrach.de](mailto:info@eja-burgebrach.de) melden. Das Team des EJA und BDKJ freut sich immer über Unterstützung.



Strahlende Gesichter direkt nach der Wahl. Von links nach rechts: Carolin Krug, Rebekka Reinwald (Mitglied des Dekanatsteams), Ute Bauer (Kassenprüferin), Lea Ziegler, Stefan Köberlein (Kassenprüfer), Sebastian Feulner und Luisa Ziegler

## Danke für den Christkönigsmarkt

Unser Christkönigsmarkt ist alle Jahre der Anziehungspunkt für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit. Durch viele Helferinnen und Helfer die ihre Kreativität und gute Ideen beim Herstellen der Adventskränze, Gestecke, Holz- und sonstige Dekorationsartikel einbringen, gelingt es jedes Jahr viele Leute aus Nah- und Fern anzulocken und zu begeistern. Am Ende, wenn nur wenige Sachen übrig bleiben sieht man das es wieder ein großer Erfolg für Alle war. Aus diesem Grund muss man ein ganz herzliches Vergelt's Gott an die vielen Helferinnen und Helfer, sowie an die Leute die uns in irgendeiner Weise unterstützen aussprechen!



Christkönig 2019

Johanna Müller

## Kinderkonzert an Christkönig



Kinderkonzert mit Boxgalopp

Der Michel und die Elisabeth sind aller-dickste Freunde. Deswegen nennt er sie auch nur „Beddla“, weil das viel netter klingt. Als Beddla eines Morgens mit schrecklichem Zahnweh aufwacht, macht sich der Michel gemeinsam mit ihr und seinem Ziegenbock „Hobbädihö“ auf zum sagemuwobenen Hansgerch von Bischberch, der ein wahres Zaubermittel gegen alle möglichen Probleme haben soll. Auf ihrem Weg haben die Zwei viele spannende Aufgaben zu meistern. Und apropos „meistern“: die beiden tapferen Kinder müssen sich auch um den schlimmsten aller

Finger kümmern: den Hexenmeister Grimifax. Wer den besiegen will, der muss ganz tief in die Trickkiste greifen – und einen Ziegenbock namens „Hobbädihö“ zum Freund haben. ([www.antistadl.de/boxgalopp](http://www.antistadl.de/boxgalopp)). Das Kinderkonzert von David Saam und seiner Formation Boxgalopp war der musikalische Höhepunkt des Christkönigsmarktes. Besonderer Dank ergeht an Hauptorganisator Rainer Dippold und an Inge Stecklina-Seppel, die auch dieses Jahr mit ihren jungen Leuten aus dem Steppacher Kindergarten kam, um Jung und Alt auf dieses Musikabenteuer einzustimmen.

Pater Stephan

## Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort. (Joh. 1)

Der Anfang des Johannes-Evangeliums stellt gleich zu Beginn die Bedeutung des Wortes Gottes in den Mittelpunkt und betont, dass Gott im Wort selbst anwesend ist. Daher steht das Wort Gottes ganz im Zentrum der Wort-Gottes-Feiern, die in der katholischen Kirche vor allem aufgrund des Priestermangels immer häufiger neben, manchmal aber auch anstelle der Messfeiern, stattfinden. Gerade für kleine Pfarrgemeinden ist von großer Bedeutung, in der eigenen Pfarrkirche zum sonntäglichen Gottesdienst zusammen zu kommen. Deswegen haben wir uns entschlossen, eine Ausbildung zur Gottesdienst-Beauftragten, wie dies nun offiziell heißt, zu absolvieren. Seit Juli 2019 trifft sich der Ausbildungskurs 45 in regelmäßigen Abständen mit Kursleiterin Silke Weiser-Oberkofler, die uns Teilnehmer auf diesen wichtigen Dienst in der Kirche vorbereitet.

Zu Beginn stand die Betrachtung der eigenen Pfarrgemeinden, um die guten und auch weniger guten Entwicklungen zu diskutieren und zu analysieren. In der Adventszeit haben wir uns dann in Kleingruppen das erste Mal intensiv mit der Vorbereitung einzelner Elemente der Wort-Gottes-Feier beschäftigt. Anfang Februar stand an einem ganzen Tag die Bibel im Mittelpunkt unseres Kurses. Neben einer Einführung in die Heilige Schrift und vor allem in die Evangelien haben wir uns etwas näher mit einzelnen Worten der Bibel auseinandergesetzt. Der Bibel-Tag stellt gleichzeitig die Halbzeit unserer Ausbildung dar, die voraussichtlich im Herbst 2020 mit der Beauftragung als Gottesdienstbeauftragte abgeschlossen sein wird.

Vieles, das im Kurs besprochen wurde, war uns als ehrenamtlich in der Kirche Tätige bereits sehr vertraut, dennoch war und ist gerade das Gespräch mit dem anderen Kursteilnehmer sehr gewinnbringend für die eigene Arbeit. Interessant war besonders der Aspekt, dass Christus nicht nur in der Eucharistie gegenwärtig ist, sondern bereits bei der Verkündigung seines Wortes. In diesem Wissen hoffen wir, dass in Zukunft die Wort-Gottes-Feiern in den Pfarrgemeinden größeren Zulauf erfahren werden und ermutigen alle ehrenamtlich in der Kirche Tätigen, ebenfalls in Zukunft diese Ausbildung zu starten, um diesen wichtigen Dienst für die eigene Gemeinde zu gewährleisten.



Martin Fischer

## Fastenessen

am Sonntag 29. März  
um 10.30 Uhr Gottesdienst  
anschließend laden wir zum  
Fastenessen in den Pfarrsaal ein!



## Pfarrfahrt 2020 – Pfarrei Sambach

vom 27. bis 30. August  
ins Sauerland

Das Land der 1000 Berge mit seiner landschaftlichen  
Vielfalt lädt uns für ein paar erholsame Tage ein.

**Der Reisepreis beträgt 335 €.**

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Flyer, der  
in der Kirche ausliegt oder Sie erhalten ihn bei unten  
genannten Personen, die auch Ihre Anmeldungen ab  
sofort entgegen nehmen.

Johanna Müller, Sambach 133 – Tel. 09502/7954

Maria Weid, Sambach 1 – Tel. 09502/7129

Reiselustige aus allen Ortsteilen  
sind herzlich eingeladen!

## Jubelkommunion

für Sambach und Pommersfelden  
am 26. April um 10.30 Uhr  
in der Pfarrkirche Sambach

Jahre	Kommunionjahr
25	1995
40	1980
50	1970
60	1960
70	1950
75	1945
80	1940
85	1935

Herzliche Einladung zu diesem  
Festtag!

## Auferstehungsfeier

am So. 12. April  
um 6 Uhr in Sambach



anschließend  
Osterfrühstück

im Pfarrsaal

## Kanzeltausch im Seelsorgebereich

Das Wochenende vom 15./16. Februar nutzte das pastorale Team zu einem Kanzeltausch, um sich und den Seelsorgebereich vorzustellen. Die Priester und WortgottesdienstleiterInnen des bisherigen „Ebrachgrundes“ zogen in den „Steigerwald“ und umgekehrt. Seine 17 Pfarr- und Kuratie-Kirchen wurden auf einer Karte aufgesteckt und ein Flyer mit den Angeboten zur Fastenzeit ausgeteilt. Symbole brachten die Anfangssituation, in der wir stehen, zum Ausdruck. Der Baumschössling soll an jedem Ort angepflanzt werden.

**Symbole auf unserem Weg:  
(Wander-)Schuh:**

Nicht immer sind wir sicheren Schrittes unterwegs, gerade in den Zeiten der Umstrukturierung. Wir wissen manchmal nicht, wo es hingehen soll! Guter Gott, lass uns das Ziel einer menschnahen und evangeliumsgetreuen Pastoral im Glauben an Dich nicht aus dem Auge verlieren.

**Baumschössling:**

Durch die neuen Strukturen kann Neues entstehen! Es muss gepflanzt, gehegt und gepflegt werden. Guter Gott, gib uns Mut und Sorgfalt hierfür.

**Honig:**

Manche Einschränkung scheint bitter! Vieles Neue, Überraschende kann aufbrechen! Guter Gott, lass uns das Schmachhafte und Süße darin entdecken.

**Musikinstrument:**

Auf dem Weg entsteht eine neue Melodie, deren Töne durch uns komponiert werden. Guter Gott, lass uns immer die passenden Töne treffen, dass wir uns nicht im Ton vergreifen.

**Flasche Bier:**

Wir hoffen, dass die Geselligkeit in den neuen Strukturen nicht zu kurz kommt, dass die Gemeinschaft vor Ort bestehen bleibt. Guter Gott, sei Du auch in den festlichen Begegnungen mitten unter uns.

**Opferlicht:**

Schon immer haben Gläubige neue Wege gehen müssen und Reformen erlebt. Viele hast Du schon in Dein Reich geholt. Guter Gott, vergilt ihnen und all unseren Verstorbenen ihr segensreiches Wirken.



Die Karte steht zur Ansicht in der Kirche

# Adressen

## Evang.-Luth. Pfarramt Steppach - Pommersfelden mit Limbach

Hauptstr. 3, 96178 Pommersfelden

**Pfarrerin Angelika C.  
und Pfarrer Andreas Steinbauer**

Telefon: 09548/ 3 40

Fax: 09548/ 98 05 19

E-Mail: [Pfarramt.Pommersfelden@elkb.de](mailto:Pfarramt.Pommersfelden@elkb.de)

Internet: [www.steppach-evangelisch.de](http://www.steppach-evangelisch.de) [www.pommersfelden-evangelisch.de](http://www.pommersfelden-evangelisch.de)

Pfarramtssekretärin:  
Susanne Hofmann-Koch  
Bürozeiten: Mittwoch 8-12 Uhr

### Vertrauensleute der Kirchenvorstände

### Diakoniestation

Limbach: Birgit Gleitsmann, Tel. 09548/ 61 77  
Pommersfelden: Heidi Rippel, Tel. 09548/ 98 16 84  
Steppach: Gernot Schlosser, Tel. 09548/ 98 39 599

Hauptstr. 8  
91315 Höchstadt  
Tel. 09193/ 5030380

### Kindergarten Pommersfelden

### Kindergarten Steppach

Leitung: Andrea Heid  
Tel. 09548/ 10 43

Leitung: Inge Stecklina-Seppel  
Tel. 09548/ 4 95

## Kath. Pfarrgemeinden Sambach und Pommersfelden

Sambach 79, 96178 Pommersfelden

**Pfarrvikar P. Stephan Panzer**

P. Stephan ist im Pfarrhaus samstags  
von 10 - 12 Uhr und nach Vereinbarung  
zu erreichen.

Telefon: 09502 / 12 04

Fax: 09502 / 92 42 47

Die Pfarrsekretärin ist zu erreichen:

Mittwoch, 9 - 11 Uhr

Donnerstag, 17 - 19 Uhr

Kinderkrippe:

Regenbogen IHS Sambach

Tel. 09502 / 8737

Caritas-Sozialstation Hirschaid

Tel. 09543 / 3330

Besuchen Sie uns auch im Internet:

[www.antonius-abbas.de](http://www.antonius-abbas.de)

[www.schlosskirche-pommersfelden.de](http://www.schlosskirche-pommersfelden.de)

E-Mail: [st-antonius.sambach@erzbistum-bamberg.de](mailto:st-antonius.sambach@erzbistum-bamberg.de)